

Anfrage zur Durchführung von vorbeugenden Maßnahmen zur Vermeidung von weiteren Krähenpopulationen auf dem Lerchenberg

mit Antrag zur OBR-Sitzung am 29.06.2023 wurde die Stadtverwaltung gebeten:

dringend vorbeugende Maßnahmen zu treffen, dass sich im Falle einer erneuten Trennung, der bereits vorhandenen beiden Krähenkolonien, keine weiteren zusätzlichen Krähenkolonien in den vorhanden kleinen Waldzonen in die Wohnbebauung (hinter dem Bürgerhaus sowie im Waldstreifen an der kath. Kita) einnisten.

Wir fragen daher die Verwaltung:

- Welche vorbeugenden Maßnahmen wurden in den beiden angegebenen Bereichen durch die Verwaltung bisher veranlasst?
- Welche vorbeugenden Maßnahmen sind in den beiden angegebenen Bereichen durch die Verwaltung aktuell geplant? Bitte hierfür die aktuelle detaillierte Terminplanung mitteilen.
- Welche Planungen bestehen seitens der Verwaltung die beiden o. a. angegebenen Bereichen sowie das Gebiet rund um die Scheibenhäuser, im Rahmen der Prävention in das "Saatkrähenkonzeptes für die Stadt und das Umland" aufzunehmen?
 Welche Maßnahmen sollen hier aufgenommen werden?

Für die SPD Ortsbeiratsfraktion

Horst Zorn